

Antiquariat Peter Ibbetson

Anke Ahle und Karsten Heider GbR

Ohler Str. 14 • D-51766 Engelskirchen/Ründeroth

Tel. 02263 7158018 – Messetelefon: 0172 5835647

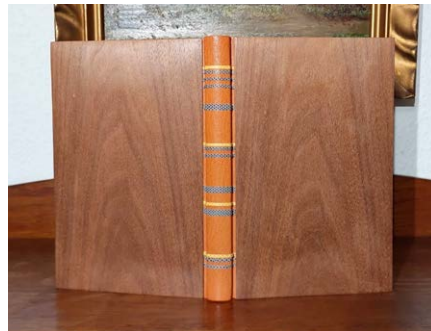
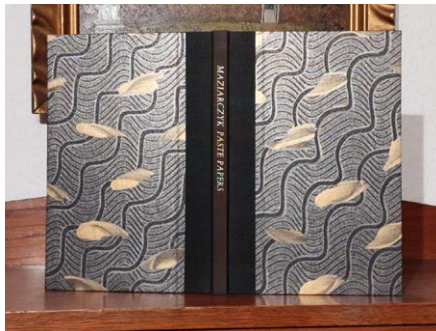
info@antiquariat-peteribbetson.de • www.antiquariat-peteribbetson.de

*Bibliophilie • Einbandkunst • Buchbinderliteratur • Judaica
Umfangreiches Archiv für Buchbinderei und Einbandkunde*

— Buchbindeliteratur in bibliophilen Handeinbänden —

Bolton, Claire. Maziarczyk Paste Papers. Oxford, The Alembic Press, 1991. € 650

Erste und einzige Ausgabe in bibliophiler Gestaltung in 175 limitierten nummerierten Exemplaren. – 4° (26 x 17,5 cm). 53 Seiten mit 19 Original Kleisterpapier-Proben der Papierkünstlerin Claire Maziarczyk. – Handgebundener Original-Halbheinenband mit goldgeprägtem Rückentitel und schwarz-silber-goldenem Original-Kleisterpapierüberzug. – Sehr gut erhalten. Sehr seltenes Fachbuch zur Geschichte und Herstellung von Kleisterpapieren mit Anmerkungen zu den verwendeten Mustern.

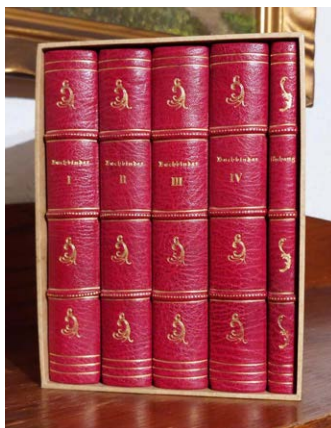


Claes, Edgard. Künstlerische Bucheinbände in Polycarbonat. Hochschule Stuttgart, 2003. € 650

Standardwerk zu der vom Verfasser entwickelten Einbandtechnik in limitierter Auflage von 200 Exemplaren. Handschriftliche Signatur von Edgard Claes auf dem Vortitelblatt. – 4° (24,5 x 16,5 cm). 174 Seiten. – Schöner Handeinband der Zeit mit aufgesetzten Holzdeckeln. Rücken aus orangem Oasenziegenleder mit gelben und grauen Streifen aus Schlangeneder. Schlangenederkapital. Vorsatz aus dunkelblauem Nepal-Papier. Präzise kunsthandwerkliche Buchbindearbeit. Unikat. – Makellos frisches Exemplar.

Londenberg, Kurt. Ignatz Wiemeler. Werkverzeichnis 1918-1952. Hamburg, Maximilian-Gesellschaft, 1990. € 480

Opulent ausgestattetes Werkverzeichnis mit Abbildungen in herausragender Qualität. – 4° (30,5 x 21,5 cm). 295 Seiten. Kunstdruckpapier. – Bibliophiler Handeinband der Zeit. Halbfranzband in blauem Oasenziegenleder mit 4 Bänden, goldgeprägtem schwarzem Lederrückenschild, Goldschnitt und vierfarbig handumstochenen Kapitalen. Handgefertigter Buntpapier-Überzug. In angepasster und gefütterter Leinen Schlag-Kassette mit goldgeprägtem Ledertitelschild. Unikat. – Makellos frisches Exemplar.



Prediger, Christoph Ernst. Buchbinder und Futteralmacher. 5 Bände. Zürich, Inigo von Oppersdorff, 1976. € 650

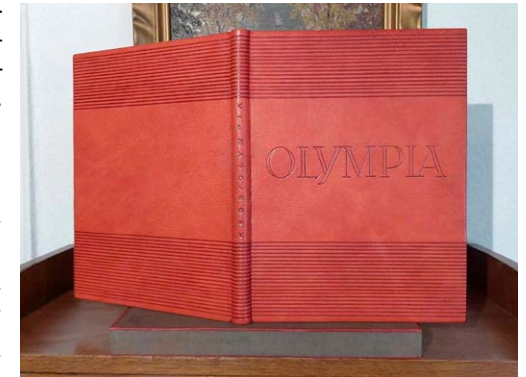
Bibliophiler Faksimiledruck der Originalausgabe von 1741-53 in limitierter Auflage von 700 Exemplaren auf Maschinenbütten. 4 Bände plus Kommentarband von Adolf Rhein, Albert Haemmerle und Heinz Petersen. – Kl. 8° (18 x 11 cm). 304, 304, 336, 312, 107 Seiten mit insgesamt 69 Tafeln mit Werkzeugen, Geräten, Einbandzeichnungen, Stempelplanordnungen, Stempeln, Zierschriften, Titel- und Rückendruck, Linieneinteilungen und Ornamenten. Der Kommentarband mit 19 Abbildungen. – Schöne Handeinbände der Zeit. Franzbände in bordeauxrotem Oasenziegenleder auf 3 Bänden mit dekorativer Rückenvergoldung, Goldschnitt und mehrfarbig handumstochenen Kapitalen. Überzug aus hübschen unterschiedlichen Marmorpapieren. In ange-

passtem Schuber. Unikat. – Makellos frisches, ungelesenes Exemplar. – „Predigers „Buchbinder und Futteralmacher“ ist das erste deutsche Buchbinder-Fachbuch. Es hat bis in unsere Zeit handwerklich und stilistisch von seiner Aktualität nichts eingebüßt.“ (aus der Ankündigung des Verlags).

— Bibliophilie —

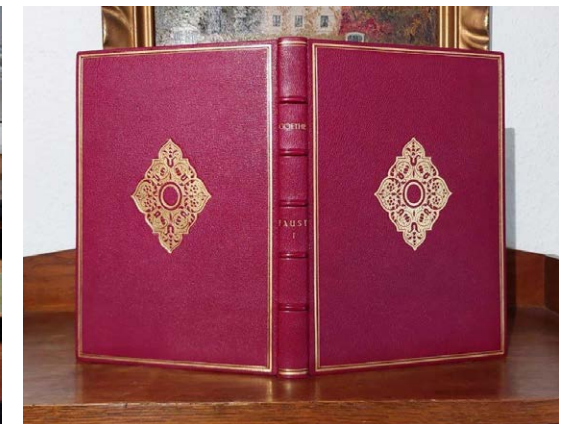
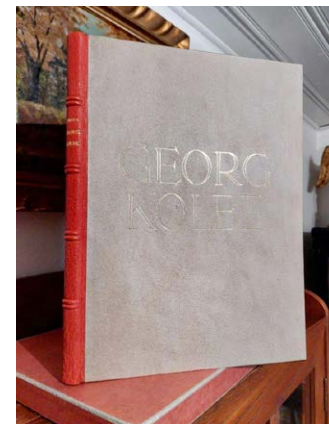
Dorfner, Otto – Walter Hege/ Gerhart Rodenwaldt. Olympia. Aufgenommen von Walter Hege. Beschrieben von Gerhart Rodenwaldt. Berlin, Deutscher Kunstverlag, 1937. € 1.200

2. Auflage. Die erste Ausgabe der beeindruckenden Zusammenarbeit des Fotografen Hege mit dem Archäologen Rodenwaldt wurde an die Teilnehmer der Olympischen Sommerspiele 1936 in Berlin verteilt. – 4° (32 x 24,5 cm). 61 Seiten und 94 Fototafeln. – Geschmackvoll gestalteter Meistereinband der Zeit des bedeutenden Kunstbuchbinders und MDE-Mitbegründers Otto Dorfner/Weimar (1885-1955) im für ihn typischen Liniestil. – Franzband in rostrotem Niglerleder mit blindgeprägtem Rückentitel, geometrischem Handblinddruck aus 38 parallelen Linien über Deckel und Rücken, großem Deckeltitel in Linien- und Bogensatz-Technik, Innenkantenvergoldung, Kopfgoldschnitt und handumstochenen Kapitalen. Goldgeprägte Stempelsignatur am hinteren Innendeckel. Mit Original-Schutzumschlag und Schutzblättern in gefütterter Original-Kassette. Diese mit kleinem Etikett des Buchbinders. Unikat. Exemplar aus dem Nachlass Dorfners. – Sehr gut erhalten. Wenige Seiten papierbedingt etwas stockfleckig. Kassette innen schwach stockfleckig. Der Einband selbst in makellos frischem, neuwertigem Zustand.



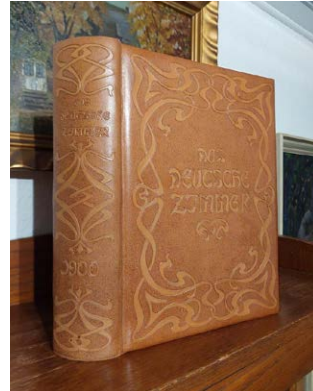
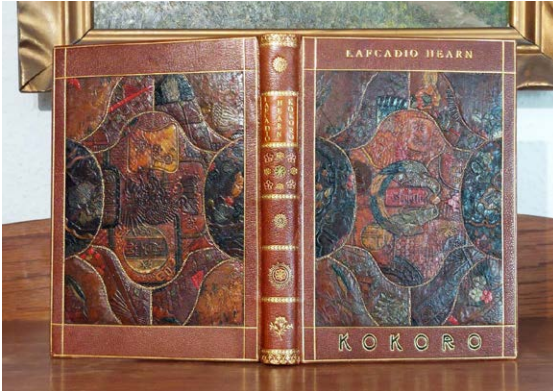
Dorfner, Otto – Wilhelm Pinder. Georg Kolbe. Werke der letzten Jahre. Berlin, Rembrandt Verlag, 1937. € 750

Schöner Fotoband über den bedeutenden Bildhauer mit Fotografien von Margit Schwartzkopff / Berlin. – 4° (31,5 x 23,5 cm). 84 Seiten mit 68 Tiefdrucktafeln. – Eleganter signierter Meistereinband der Zeit von Otto Dorfner/Weimar. Franzband in rotem Maroquin auf 4 Doppelbänden mit vergoldetem Rückentitel, Stehkantenvergoldung, Kopfgoldschnitt und handumstochenen Kapitalen. Deckelüberzug aus Pergament mit großzügigem Titel in handvergoldeten Versalien. Mit Original-Schutzumschlag und Schutzstreifen für die Lederinnenfalte in der angepassten und gefütterten Original-Kassette mit Leinenkanten. Schutzumschlag und Kassette handschriftlich mit Bleistift betitelt. Unikat. – Futter der Kassette leicht fleckig, sonst makellos frisches Exemplar.



Goethe, Johann Wolfgang von. Faust. Eine Tragödie. Erster Teil. Darmstadt, Ernst Ludwig Presse (Kleukens), 1922. € 1.200

Perfekter Handpressendruck auf Zanders-Handbütten. Gesetzt aus der eigens für die Presse bearbeiteten Antiqua von Christian Heinrich Kleukens. – Stürz 51. – Rodenberg 81. – Schauer II, 65 4° (28 x 19 cm). 214 Seiten. Attraktiver signierter Meistereinband von Schnabel/Berlin. Franzband in bordeauxrotem Saffianleder auf 5 Bänden mit Goldprägung auf Rücken, Deckeln, Steh und Innenkanten, Kopfgoldschnitt und handumstochenen Kapitalen. Handgefertigte Marmorpapier-Vorsätze. In angepasstem Schuber mit Lederfassung. – Erste und letzte freie Seiten minimal fleckig, sonst innen und außen makellos frisches Exemplar. Schuber mit Alterungsspuren (alt repariert).



Hearn, Lafcadio / Carl Schultze. Kokoro. Übertragung aus dem Englischen von Berta Franzos. Buchschmuck von Emil Orlik. Mit einem Vorwort von Hugo von Hofmannsthal. Frankfurt a.M., Rütten & Loening, 1910. € 2.400

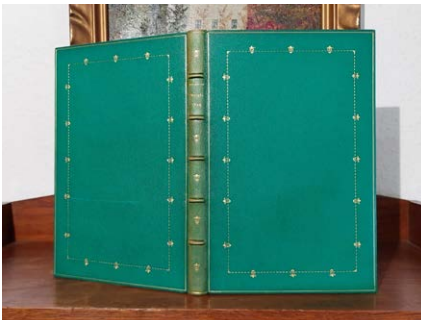
8° (20,5 x 15 cm). 290 Seiten. – Prachtvoll, luxuriöser und perfekt zum Inhalt passender signierter Meistereinband der Zeit des bedeutenden Kunstbuchbinders Carl Schultze/Düsseldorf. Franzband in braunem Saffianleder mit Handvergoldung auf Deckeln, Rücken, Steh- und Innenkanten und Deckeltitel in schwarzer Lederauflage mit Vergoldung. Deckel mit intarsierten, vielfarbigen Mittelstücken aus kleinteilig geprägten Ledermosaiken mit Handvergoldung. Vermutlich handelt es sich dabei um antike japanische Ledertapetenstücke, die Schultze noch weiter bearbeitete. Vorsatz aus handgefertigtem, floral ornamentierten Buntpapier mit Goldauflage. Höchst beeindruckende und technisch aufwendige kunsthandwerkliche Buchbindearbeit. Unikat. – Sehr gutes, sauberes Exemplar. Leere Vorsatzblätter gleichmäßig gebräunt bzw. leimschattig, sonst tadellos erhalten.

Prachteinband aus dem Vorbesitz von Friedrich Dornemann – Hirth, Georg. Das Deutsche Zimmer vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Vierte, unter Mitarbeit von Karl Rosner bis zur Gegenwart erweiterte Auflage in zwei Bänden. München und Leipzig, G. Hirth's Kunstverlag, 1899. € 1.200

Band 1: Das deutsche Zimmer der Gotik und Renaissance, des Barock-, Rococo- und Zopfstils. – Band 2: Das Neunzehnte Jahrhundert. Eine Darstellung desselben im Zeitalter des Klassicismus, der Biedermeierzeit, der rückblickenden Bestrebung und der Neuen Kunst. – XII, (1), 448 Seiten / (6) 259 Seiten mit insgesamt 538 Textabbildungen und 20 Tafeln. – Prachtvoller Meistereinband aus dem Jahr 1900 von Hermann Haffelberg/Riga mit eingebundenem Signaturblatt. Ganzlederband in braunem Kalbsleder in feinsten Jugendstil-Gestaltung mit Rankenornamenten in Lederschnitt-Technik auf dem Rücken und beiden Deckeln. Rücken und vorderer Deckel mit Titel in schwungvollen Versalien. Dreiseitiger Graphschnitt mit aufwendig punzierten Girlanden. Vorsätze aus silberm schimmernder, kaschierter Moirée-Seide. – Tadellos erhaltenes Exemplar. Exklusives Unikat. – Gebunden für den Vorbesitzer Friedrich „Fritz“ Dornemann (1861-1935), Gründer der bekannten Schriftgießerei Dornemann & Co. in Magdeburg, die u. a. Vergoldwerkzeuge nach den Vorgaben von Otto Dorfner herstellte, mit seinem gedruckten Exlibris auf dem Vortitelblatt.

Kleukens, Christian – [Reineke Fuchs]. Reinke Voß, eene ole Geschichte up Nee vertelt von Christian Kleukens mit bunten Bildern von F. W. Kleukens. Darmstadt, Ernst-Ludwig-Presse, 1913. € 1.500

20. Buch der Ernst Ludwig-Presse Darmstadt für den Insel-Verlag Leipzig. Eines von 350 limitierten nummerierten Exemplaren (GA 400). – Die frühere der beiden von Friedrich Wilhelm Kleukens illustrierten Reineke Fuchs-Ausgaben. – Stürz 20 – Sarkowski 934 – Rodenberg 76, 20 – Schauer II, 66 (mit Abbildung) – ELP 47. – Schöner Handpressendruck auf handgeschöpftem Bütten mit dem Wasserzeichen der Ernst-Ludwig-Presse. Gesetzt aus der Cicero Kleukens Fraktur und gedruckt in Rot und Schwarz. – 4° (28 x 18,5 cm). 115 (5) Seiten mit 22 kolorierten Illustrationen nach Zeichnungen von Friedrich Wilhelm Kleukens im Text. – Attraktiver Handeinband der Zeit mit goldgeprägter Stempelsignatur der Buchbinderei Meink, Berlin. Franzband auf 5 Bänden in grünem Saffianleder mit Kopfgoldschnitt, handvergoldetem Rückentitel und eleganter Handvergoldung auf Rücken, Deckeln und Innenkanten. Handmarmorierte Vorsätze. Handumstochene Kapitale. Die von F. W. Kleukens gestaltete, farbig illustrierte Originalbroschur mit eingebunden. Im Schuber. – Sehr gut und sauber erhalten. Rücken schwach aufgehellt. Schuber beschädigt. Hübsch kalligraphiertes, vorgebundenes Vorbesitzer-Monogramm.



Moreck, Kurt. Alte deutsche Minnelieder. Gesammelt und übertragen von Kurt Moreck. Lieder der Liebe und zum Lob der Frauen, Klage- und Tagelieder, Tanzlieder und Sprüche, wie sie die deutschen Minnesänger des zwölften bis vierzehnten Jahrhunderts gesungen haben. 13 Holzschnittzeichnungen von Hans Wildermann. Regensburg, Gustav Bosse Verlag, 1923. € 1.200

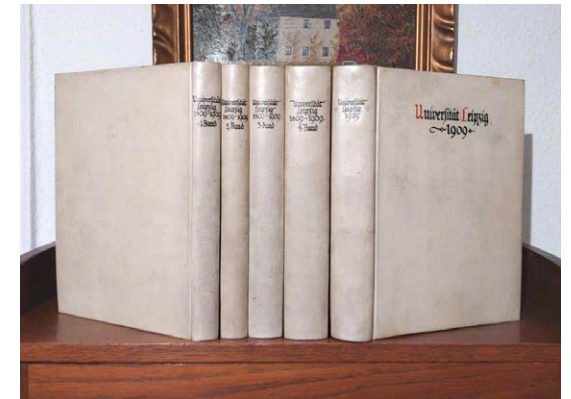
4. Buch in der Reihe der „Regensburger Liebhaberdrucke“ in der deutschen Schrift von Rudolf Koch (Koch-Fraktur). – Exemplar Nr. 1 der Vorzugsausgabe von 250 nummerierten Exemplaren auf handgeschöpftem Büttenpapier. – 8° (17,5 x 11,5 cm). 122 Seiten, 3 Blatt. – Signierter Handeinband der Zeit des bedeutenden Kunstbuchbinders Carl Schultze/Düsseldorf in Ganzpergament auf durchgezogenen Bünden. Rückentitel, Deckelrahmen und Triskelion mit feiner Binnerverzierung auf dem vorderen Deckel in Handvergoldung. Kopfgoldschnitt, handumstochene Kapitale. Stempelsignatur oben verso fliegender Vorsatz. Unikat. – Sehr gutes, sauberes Exemplar. Titelblatt minimal fleckig.

Schutzumschlag – Spoerl, Heinrich. Die Feuerzangenbowle. Eine Lausbüberei in der Kleinstadt. Düsseldorf, Droste Verlag um 1935. € 120

Frühe Ausgabe mit dem seltenen Schutzumschlag von Fritz Koch-Gotha. 8° (19 x 13 cm). 252 Seiten. Illustrierter gelber Original-Pappband mit illustriertem Original-Schutzumschlag. Außergewöhnlich gut erhaltenes, sauberes Exemplar. Papier an den Rändern materialbedingt leicht gedunkelt. Schutzumschlag mit Alterungsspuren.

[Simrock, Karl / Max von Boehn]. Das Nibelungen Lied. Übertragen von Karl Simrock. Mit einem Vorwort von W. Golther und einer Einleitung von Max von Boehn. Leipzig, A. Foersters Verlag/ Berlin, Askanischer Verlag, 1933. € 650

Richard Wagner Gedächtnis-Ausgabe anlässlich seines 50. Todestages. – Prachtvolle Luxusausgabe. Druck in der Nürnberger Schwabacher Fraktur auf kräftigem Japanbütten. – Repräsentativer Handeinband der Zeit. Franzband in dunkelgrünem Maroquin mit 8 Bänden, vergoldetem Rückentitel, linearer Handvergoldung über Deckel, Rücken und Stehkanten, dreiseitigem Goldschnitt und handumstochenen Kapitalen. Vorsatz aus handgefertigtem Marmorpapier. In angepasster gefütterter Kassette mit Pergament-Schließe. Mit montiertem Namensschild der Buchbinderin am hinteren Innendeckel. Unikat. Vermutlich handelt es sich um ein Meisterprüfungsstück. – Tadellos erhaltenes Exemplar. Kassette mit Alterungsspuren.



Universität Leipzig. Festschrift zur Feier des 500 Jährigen Bestehens der Universität Leipzig 1409-1909. 6 Bände (in 5). Leipzig, Hirzel, 1909. € 650

Bibliophil gestaltete Ausgabe. 4° (28,5 x 21 cm). Zusammen 1585 Seiten mit zahlreichen Abbildungen auf Tafeln und Beilagen. Schöne signierte Handeinbände von Carl Sonntag jun./Leipzig in Ganzpergament mit spanischen Kanten, kalligraphiertem Deckel- und Rückentitel und handumstochenen Kapitalen. Vorsatz aus handgefertigtem Marmorpapier. Unikat. Jeder Band mit schönem Exlibris für Dr. Hugo Apel. – Sehr gute saubere Exemplare. Pergament teils schwach fleckig. Innen tadellos.

Erstausgabe mit Widmung – Wedekind, Frank. Die junge Welt. Comödie in drei Aufzügen und einem Vorspiel. Berlin, W. Pauli's Nachfolger (H. Jerosch), 1897. € 1.200

Erste Ausgabe. W/G² 1576,9. Neubearbeitung des Lustspiels „Kinder und Narren“ von 1891. 8° (19,5 x 13 cm). 96 Seiten. Dekorativer, technisch beeindruckender Handeinband der Zeit in braunem Saffianleder. Franzband mit vergoldetem Rückentitel, Rückenvergoldung, filigran vergoldeten Deckelornamenten in Sternform, Kassetten aus Punktlinien, Steh- und Innenkantenvergoldung und dreiseitigem Goldschnitt. Handmarmorierte Vorsatzpapiere. Unikat. Sehr gut erhalten. Rücken minimal aufgehellt, sonst innen und außen tadellos. Titelblatt mit handschriftlicher Widmung des Autors im Erscheinungsjahr an den Dramaturgen, Regisseur und Theaterdirektor Carl Heine (1861-1927) „in vorzüglicher Hochachtung“. Vorbesitzer-Exlibris des bekannten deutsch-jüdischen Lackfabrikanten und Kunstsammlers Johann Heinrich Brinn (1874-1944), der trotz seiner Verdienste als Frontkämpfer im 1. Weltkrieg in Auschwitz ermordet wurde, gegenüber dem fliegenden Vorsatz.

— Künstlerbücher —



Bunge, Otto / Alexander von Gleichen-Rußwurm. Rauhref. Chinesisches Märchen von A. von Gleichen-Rußwurm. Geschrieben und illustriert von Otto Bunge, Hamburg. Ohne Jahr [um 1930]. € 850

Elegant kalligraphiertes und zauberhaft illustriertes Künstlerbuch des Art Déco. Unikat. – 4° (26,5 x 18,5 cm). (2) 10 (2) n.n. Blatt kräftiges Zanders-Handbütten mit 4 ganzseitigen Aquarellen. – Original Pappband mit gefaltetem Umschlag. – Interimseinband mit Flecken und Abklatsch des Umschlags. Innen tadellos erhalten. – Der Text des Schriftstellers, Kulturphilosophen und Übersetzers Alexander von Gleichen-Rußwurm (1865-1947), Urenkel Friedrich Schillers, konnte von uns in keiner anderen veröffentlichten Form bibliographisch nachgewiesen werden.

Heibel, Axel. Buchobjekt – L. 1. Dezember 1982 (1.+2.). € 450

Auf dem letzten Blatt handschriftlich betitelt, signiert, datiert und mit dem Zusatz „Stern“ Fotos: Leni Riefenstahl versehen. – 4° (35,5 x 25,5 cm). 20 n.n. Blatt fester Karton. 2 Blätter mit insg. 3 montierten fotografischen Abbildungen von Meereslebewesen aus einer Fotoserie von Leni Riefenstahl im „Stern“ Magazin 1982. Davor je eine Folge von 10 Blättern mit unterschiedlich ausgeschnittenen Sichtfenstern, die alle einen anderen Bereich der darunter befindlichen Abbildungen sichtbar machen. Handgefertigter Original-Pappband. Aus dem Vorderdeckel wurde mittig ein rechteckiges Stück Pappe herausgeschnitten und umgeklappt montiert, so dass ebenfalls ein Sichtfenster auf eine Abbildung im Buchinneren entsteht. Tadellos erhaltenes Exemplar. Unikat. – Axel Heibel (*1943) ist ein deutscher Objektkünstler. Studium an der Werkkunstschule in Offenbach und Hochschule der Bildenden Künste in Hamburg. Seit 1976 realisiert er Buchobjekte, die u. a. auf der Documenta 6 vorgestellt wurden. Mit seinen Arbeiten ist er seit über 50 Jahren in zahlreichen Museen und Galerien im In- und Ausland vertreten.

Lock, Rolf. Totentanz. Düren, 2025. € 1.800

Beeindruckendes Künstlerbuch in Form eines übermalten Original-Handkalenders aus dem Jahr 1795. Jede Seite mit Handbemalung bzw. Kalligraphie in Aquarell und Gouachefarben. – 4° (35 x 21,5 cm). 102 Seiten. Handbemalter Original-Pappband der Zeit. Unikat. Tadellos erhalten. – Der bekannte Kalligraph und Diplom-Objektdesigner Rolf Lock (*1955) lebt und arbeitet in Düren. Neben seiner freiberuflichen künstlerischen Arbeit ist er als Dozent tätig und nimmt regelmäßig an Ausstellungen teil. Seine Arbeiten sind in namhaften Sammlungen im In- und Ausland vertreten.

Otto, Frauke – Grigor Narekatsi. Aus dem Buch der Klagen. Ein Brevier. Halle, 2019. € 650

Originelles fotografisches Künstlerbuch von Frauke Otto. Texte des armenischen Mönchs und Mystikers Grigor Narekatsi (951-1003) in deutscher, englischer und armenischer Sprache werden kombiniert mit Fotografien von Winterlandschaften auf der ICE-Strecke Berlin-München 2010. – Handgebundener Pappband mit roter Titelprägung auf dem Vorderdeckel und großflächig blind geprägten, unregelmäßigen kleinen Steinen auf dem hinteren Deckel. In Chemise mit blindgeprägtem Rückentitel in gefüttertem Schubler. Makellos frisches Exemplar. Nr. 1/20 handschriftlich nummerierten Exemplaren. Im Kolophon von der Künstlerin handsigniert. – 4° (27,5 x 24,5 cm). 50 n.n. Seiten. – Frauke Otto, hat ein Studium der Malerei an der Kunsthochschule Berlin Weißensee abgeschlossen, ist gelernte Buchbinderin und seit 1990 Werkstattleiterin an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein in Halle. Seit 1991 beschäftigt sie sich intensiv mit Künstlerbüchern. Anfangs waren es Unikate oder sehr kleine Auflagen von bis zu 3 Exemplaren. Inzwischen ist die Anzahl auf bis zu dreißig Exemplare gestiegen. Die Auflagenhöhe wird begrenzt durch den handwerklichen Charakter und die verwendeten innovativen Materialien. Für Otto sind Künstlerbücher eine Bühne, auf der sie Texte – wie eine Dramaturgin oder Regisseurin – interpretiert und gestaltet. Auch Bekanntes kann so wiederentdeckt und ganz neu empfunden werden. (Kunst- & Museums-Bibliothek Dokumentationszentrum Kunst Köln)

Otto, Frauke – Percy Bysshe Shelley. Ozymandias. Halle, 2018. € 650

Beeindruckendes Künstlerbuch mit dem 1817 erschienenen Sonett im englischen Original und Nachdichtung in deutscher Sprache von Wilhelm Bartsch. Hommage an die Kultur Ägyptens. Durchgehend mit Fotografien ägyptischer Motive illustriert (antike Monumente, Alligator, Fußspuren im Sand). Mittig zwei Doppelseiten aus Karton mit montiertem Sand aus der Libyschen Wüste. 4° (32,5 x 24,5 cm). 74 n.n. Seiten. Handeinband mit offener Heftung („Koptische Bindung“). Überzug und Innenspiegel aus dunklem Papyrus. Eingehüllt in weißes Leinentuch in einer büttenüberzogenen Chemise mit goldgeprägtem Rückentitel in passend gefertigtem Schubler. Makellos frisches Exemplar. Nr. 5/30 + 5 handschriftlich nummerierten Exemplaren. Im Kolophon von der Künstlerin handsigniert. Zur Künstlerin Frauke Otto s.o. (Grigor Narekatsi).

— Judenverfolgung und Holocaust —

Internationales Zentrum für Recht und Freiheit in Deutschland (Hg.). Nazi-Bastille Dachau. Schicksal und Heldentum deutscher Freiheitskämpfer. Paris, Impremérie Coopérative Etoile, 1939. € 650

Erste und einzige Ausgabe. Sternfeld-T. 578. – 8° (20 x 13,5 cm). 109 (2) Seiten. Vorwort von Martin Andersen Nexö. Original-Pappband mit fotografisch illustriertem Original-Schutzumschlag. – Sehr gut erhaltenes, sauberes Exemplar. – Eindringliche Warnung vor dem verbrecherischen Charakter des NS-Regimes und seiner Ideologie, gestützt auf Presseberichte und Augenzeugenberichte ehemaliger Häftlinge des Konzentrationslagers Dachau. Selten.

Kalischer, Ben-Zwi. Vom KZ nach Palästina. Flucht durch die halbe Welt. Tel Aviv, Edition Olympia – Martin Feuchtwanger, [1944]. € 450

Erste deutsche Ausgabe. In hebräischer Sprache unter dem Titel „Baderech l'Erez Israel“ im Verlag „Am Oved“ erschienen. – Kl. 8° (14,5 x 10,5 cm). 159 Seiten mit einigen fotografischen Abbildungen. Illustrierter Original-Halbseitenband mit dem seltenen illustrierten Original-Schutzumschlag nach Entwurf von Schlomo Cohn. Gutes Exemplar mit leichten Alterungsspuren. Rücken etwas fleckig. Schutzumschlag mit Randaläsuren. Erschütternde Schilderung einer vierjährigen Flucht nach der Entlassung aus dem KZ Sachsenhausen über Griechenland, Italien, Spanien und Portugal bis zur rettenden Überfahrt an Bord der „Nyassa“ nach Haifa.

Kreglinger, Paul. Judenverfolgung in Deutschland! Dokumente, die die Welt erschüttern. Utrecht, Selbstverlag, 1933. € 850

Erste und einzige Ausgabe. Sternfeld/T. 283. Dt. Exilarchiv 3202. – 8° (22,5 x 15 cm). 47 Seiten. Illustrierte Original-Broschur. Papierbedingt gebräunt. Sehr sauber und gut erhalten. Sammlung von Berichten von Übergriffen auf in Deutschland lebende Juden und deutsche jüdische Organisationen. Sehr selten.

Konzentrationslager. Ein Appell an das Gewissen der Welt. Ein Buch der Greuel. Die Opferklagen an. Dachau. Brandenburg. Papenburg. Königstein. Lichtenburg. Colditz. Sachsenburg. Moringen. Hohnstein. Reichenbach. Sonneburg. Karlsbad. Graphia, 1934. € 480

Probleme des Sozialismus. Sozialdemokratische Schriftenreihe Nr. 9: Konzentrationslager. Erste und einzige Ausgabe. Sternfeld-T. 583. Dt. Exilarchiv 3181. – 254 (1) Seiten mit zahlreichen Textabbildungen und fotografischen Abbildungen auf Tafeln. Farbige illustrierte Original-Klappbroschur mit eindrucksvoll illustriertem Umschlag von V. Nemeč. Sehr gut erhaltenes, sauberes Exemplar. Frühe Augenzeugenberichte aus deutschen Konzentrationslagern. Mit Beiträgen von Fritz Ecker, Wenzel Rubner, Max Tabaschnik, Werner Tabaschnik, Willi Harder, Roman Praschker, Otto Meinel, Fritz Kleine, Otto Urban, Gerhard Seger. Enthält u. a. den Grundriss einer Baracke in Dachau und einen Lagerplan von Lichtenburg.

[Seghers, Anna Ps] Peter Conrad. Mord im Lager Hohenstein. Simonow, Konstantin [Constantin Simonov]: Ich sah das. Berichte aus dem Dritten Reich. Moskau-Leningrad, Verlagsgenossenschaft ausländischer Arbeiter in der UdSSR, 1933. € 650

Erste Ausgabe. Melzigw 962. Dt. Exilarchiv 4158. – 8° (18 x 13 cm). 87 Seiten mit 6 Zeichnungen von Griffel, davon 2 ganzseitig. Farbige illustrierte Originalbroschur. Sehr gut erhalten. – Mit Erzählungen über den Naziterror nach ersten Häftlingsberichten von Johannes R. Becher, G. P. Ulrich, Peter Conrad [d. i. Anna Seghers], S. Gles, Hans Scheer.

